

Beratungsvereinbarung

zwischen

Mind in Balance

Dr. Dirk Thomas Steidten

und



Name/Vorname: _____

Anschrift: _____

1) Vereinbarungsgegenstand

Der/Die KlientIn nimmt bei dem Berater psychokinesiologische Beratung in Anspruch.

Der/Die KlientIn definiert das Beratungsanliegen. Die gemeinsame Arbeit umfasst Gespräche, kinesiologische Testung sowie praktische Aufgaben.

Die Beratung dient der Überwindung psycho-sozialer Stressoren, der Zielbildung und der Ressourcenaktivierung.

Ziel der Beratung ist es nicht-pathologische emotionale Zustände sowie Stressoren zu suchen und eigene Bewältigungsstrategien zu entwickeln. Im Kern stehen dabei die Eigenbalance, emotionale Ausgeglichenheit und Lebensglück. Eine Erstverschlechterung kann in sehr seltenen Fällen auftreten.

Die Beratungstermine dienen ausdrücklich nicht der medizinischen Diagnostik oder Therapie. Des Weiteren ersetzt sie keine ärztliche Untersuchung.

2) Beratungserfolg

Der Berater kann den gewünschten Erfolg oder das Erreichen gesteckter Ziele in der gemeinsamen Arbeit nicht garantieren. Beide Seiten arbeiten jedoch nach bestem Wissen und Können daran, dass ein Beratungserfolg eintritt.

3) Beratungsdauer und Beendigung

Die Beratungsdauer ist abhängig von dem/der KlientenIn und seiner/ihrer Bedürfnisse.

In der Regel liegt diese zwischen 1 und 2 Stunden.

Die Beratung kann jederzeit ohne Begründung beendet werden. Geht die Initiative dazu von dem Berater aus, begründet dieser seine Entscheidung.

4) Kosten der Beratung

Der Stundensatz beträgt 99,00€ zzgl. ggf. anfallender Umsatzsteuer/Mehrwertsteuer. Sollte diese anfallen, wird der/die KlientIn vor der Terminierung darauf hingewiesen.

5) Schweigeverpflichtung / Aufzeichnungen / Datenschutz

Der Berater verpflichtet sich, gegenüber Dritten Stillschweigen zu bewahren. Auskunftserteilung gegenüber Dritten darf nur erfolgen, wenn der/die KlientIn schriftlich zugestimmt hat.

Die Schweigeverpflichtung betrifft jedoch nicht die Vereitelung oder Verfolgung mutmaßlicher Straftaten oder den Schutz höherer Rechtsgüter. Die geführten Aufzeichnungen sind vertraulich und bleiben Eigentum der Beraterin.

Zu Gründen der Supervision darf der Berater über Inhalte in anonymisierter Form sprechen.

6) Gesundheitszustand / Eigenverantwortung

Der/Die KlientIn versichert, dass er/sie an keiner Erkrankung leidet, die die Geschäftsfähigkeit beeinträchtigt oder die einer Beratung aus medizinisch-psychologischen Gründen zur Zeit entgegensteht und dass er/sie sich im Laufe des Beratungsprozesses nicht suizidiert.

Der/Die KlientIn verpflichtet sich, den Berater über medikamentöse Behandlung und frühere psychische Erkrankungen bzw. stationäre Aufenthalte in der Psychiatrie oder ähnlichen Institutionen zu informieren.

Die Beratung ersetzt keine evtl. notwendige Behandlung durch einen Arzt oder Psychiater. Der/Die KlientIn kümmert sich gegebenenfalls selbständig um therapeutische Hilfe. Der Berater wird von jeglichen Haftungsansprüchen freigestellt.

Die Verantwortung für Schäden an der Gesundheit während der An- und Abfahrt bzw. während der Beratung übernimmt der/die KlientIn.

Die Daten des/der KlientIn werden aufgrund der gesetzlichen Grundlage des Art.6 Abs.1 lit. b DSGVO gespeichert. Die Daten des/der KlientIn werden zur Dokumentation des Beratungsverlaufs und zur Abrechnung der vom Berater erbrachten Leistung gegenüber dem/der KlientIn verwendet. Im Übrigen erfolgt die Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Einwilligung. Insoweit willigt der/die KlientIn ausdrücklich in die Verarbeitung von personenbezogenen Daten ein, welche im Rahmen des Anamnesebogens, der Beratungsbögen und der Beratungsvereinbarung erhoben werden.

7) Erklärung zum gesundheitlichen Zustand

Mit seiner/Ihrer Unterschrift bestätigt der/die KlientIn, dass keine diagnostizierte psychische Erkrankung (z.B. Depression, Borderline, Dissoziative Persönlichkeitsstörung, etc.) vorliegt. Änderungen an diesem Status sind dem Berater unverzüglich mitzuteilen.

Unterschrift KlientIn

Ort, Datum

Unterschrift Berater